

Der Trick mit den Kugelgelenken

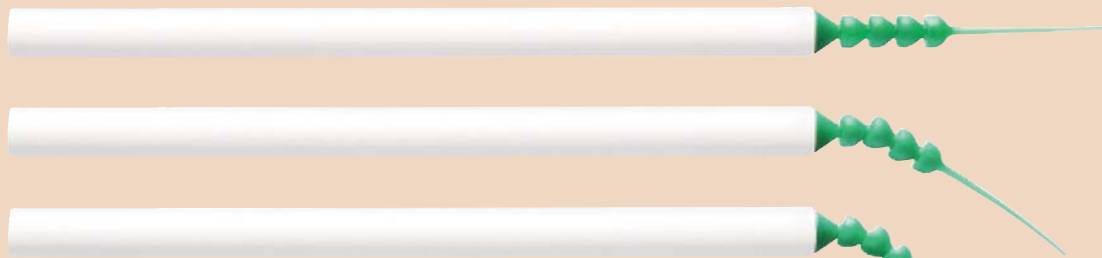
Dank der schlanken Form ist die Absaugkanüle besonders komfortabel zu handhaben.

Die effiziente Trocknung des Wurzelkanals vor der permanenten Obturation ist der erste Schritt zu einer erfolgreichen endodontischen Behandlung.

Rückstände von Spüllösungen können in chemische Wechselwirkung mit Medikamenten oder per-

man aus dem Getränkebereich kennt. Hierdurch erreicht das Instrument eine extrem hohe Flexibilität bei konstanter Saugleistung. Dank der rundum beweglichen Kanüle sind auch schwer zugängliche Wurzelkanäle zu erreichen, ohne dass der Canal Tip verbogen werden muss. Selbst im

auch einen höheren Behandlungskomfort für den Patienten verspricht. Im Lieferumfang enthalten ist jeweils ein autoklavierbarer Doppeladapter für Instrumente mit 11 und 16 mm Durchmesser. Dieser garantiert einen sicheren Sitz auf dem Instrument und lässt sich sowohl einfach aufste-



Dank ihrer Kugelgelenke passt sich die Surgitip-endo flexibel dem Kanalverlauf an. (Foto: COLTENE)

manentem Füllungsmaterial treten, zudem sollte das zwischenzeitliche Eindringen von Speichel und Bakterien verhindert werden.

Neben der vollständigen Isolation des Arbeitsfeldes mit Kofferdam spielt hierbei der Einsatz von Absaugkanülen eine wichtige Rolle. Der Schweizer Dentalspezialist COLTENE präsentiert mit der Surgitip-endo nun eine chirurgische Absaugkanüle, die speziell für den Einsatz in der Endodontie entwickelt wurde. Der Canal Tip entspricht im Aussendurchmesser ISO 60, fügt sich daher optimal in das Aufbereitungsprozedere ein und leistet im Wurzelkanal ganze Arbeit. Dank der schlanken Form ist die Absaugkanüle besonders komfortabel im Handling. So trocknet sie den gesamten Kanal bis zum Apex sicher und effektiv.

Besonderer Clou sind die innovativen Kugelgelenke an der Spitze der Kanüle.

Dieser leicht zu modellierende Mechanismus ist vergleichbar mit einem abknickbaren Flexhalm, den

engen dentalen Operationsumfeld ermöglicht die Surgitip-endo dem Behandler einen leichten Zugang und damit gezieltes Absaugen im Kanal.

Die neuartigen Endo-Kanülen mit einem Innendurchmesser von nur 0,35 mm werden gemäss EN ISO 14644 im Reinraum gefertigt und sind einzeln im Peelbeutel verpackt. Surgitip-endo ist seit Ende September über den Dentalhandel erhältlich.

Erweiterung des Endo-Sortiments

Die revolutionäre Endo-Kanüle erweitert sinnvoll das bekannte Kanülensortiment aus dem Hause COLTENE. Die klassische Surgitip gibt es wahlweise mit 2,5 oder 4,8 mm Ansaugöffnung. Die Surgitip-micro hat sich bereits vielfach bei der Arbeit mit Mikroskop und Lupenbrille bewährt. Das Innovationsunternehmen lotet mit der Surgitip-endo buchstäblich die Grenzen der Kunststoffspritztechnik aus. Alle Absaugkanülen sind aus Kunststoff gefertigt, der sowohl ein gutes Handling als

cken als auch wieder entfernen. Zum Aufspüren eventueller Restfeuchtigkeit im Kanal erfolgt im Anschluss an den Einsatz der Kanülen die Trocknungskontrolle mit Roeko-Papierspitzen.

Der Schweizer Dentalspezialist COLTENE versorgt den Endo-Fachmann genau wie den Einsteiger mit dem gesamten, optimal aufeinander abgestimmten Behandlungsequipment, von der Aufbereitung bis zur Obturation. Regelmässige Schulungen und Workshops informieren über die optimale Handhabung. Das COLTENE-Expertenteam hilft dem Zahnarzt dabei mit jeder Menge praktischer Tipps und Anwendungstricks. Weitere Informationen und Fortbildungstermine gibt es unter www.coltene.com.

Coltène/Whaledent AG

Tel.: +41 71 757 53 00
www.coltene.com

Polierer als Einwegartikel?

KENDA G.P.S. für den einmaligen Gebrauch birgt Vorteile.

Poliersysteme für den Einmalgebrauch erlauben es dem Zahnarzt, Sterilisationskosten und Zeit zu sparen und helfen Zahnarztpraxen und Kliniken, ihr Budget zu reduzieren und die Effizienz zu steigern. Der zweistufige Prozess des KENDA G.P.S. Systems besteht aus einem feinkörnigen Diamantvorpolyer, welcher Komposit und Kompomer perfekt konturiert und glättet. Es folgt die Politur mit dem ultrafeinen Diamantpolyer für einen strahlenden und langanhaltenden Hochglanz.

Für den Bedienkomfort sind die Schäfte farbmarkiert: Ein blauer Schaft mit hellgrüner Spitze steht für „fein“, ein weisser Schaft mit hellbeiger Spitze für „ultrafein“.

Klinisch geprüft

KENDA ist stolz darauf, dass das G.P.S. Poliersystem sich in den klinischen Evaluationen von The Dental Advisor auszeichnen konnte. Die 15 Fachärzte, welche an der klinischen

Evaluation teilnahmen, waren begeistert vom fantastischen Oberflächen-glanz und fanden die Passung im Handstück ausgezeichnet. Insgesamt



KENDA G.P.S. – Qualitätspoliersystem für den Einmalgebrauch.

gaben sie KENDA G.P.S. eine beeindruckende klinische Bewertung von 92 Prozent mit 4,5 von 5 möglichen Sternen.

KENDA AG

Tel.: +423 388 23 11
www.kenda-dental.com

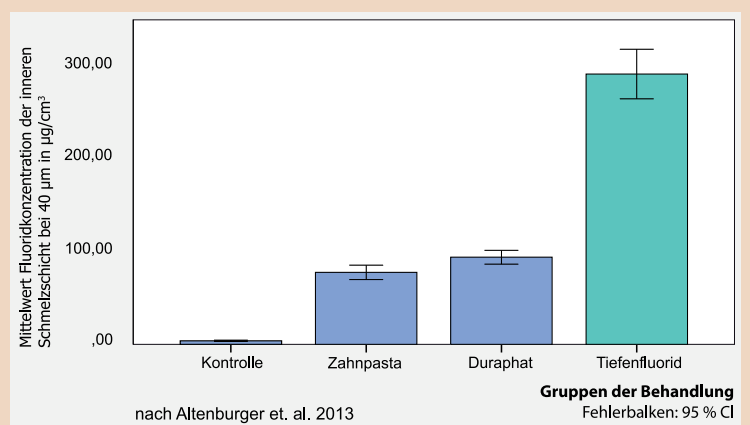
Wirkungsweise der Tiefenfluoridierung

Analyse zur Eindringtiefe von Fluorid.

Im Rahmen einer vergleichenden Studie der Universität Freiburg wurde die Fluorideinlagerung nach Applikation von Fluoridprodukten in verschiedenen Schmelzschichten untersucht. In dieser standardisierten Studie wurden extrahierte Rinderzähne – nach einer vorangehenden Demineralisierung, in der einheitliche initialkariöse Schmelzläsionen hervorgerufen wurden – je nach Studiengruppe mit

untersuchten Schmelzschichten, vor allem aber auch in den tiefer liegenden Schmelzschichten, vorliegt (siehe Abb.).

Die bemerkenswerte Wirkungsweise des Tiefenfluorids wurde darüber hinaus auch auf dem 18. BASS-Kongress 2013 in Skopje durch die Arbeitsgruppe um Dr. Agron Meto (DentalClinic Meto, Tirana, Albanien) vorgestellt und bestätigt. Meto konnte



Tiefenfluorid, Duraphat oder einer Zahnpasta behandelt. Die Behandlung der Zähne erfolgte über mehrere Tage im pH-Cycling-Verfahren mit gepooltem Speichel und Bürsten der Oberflächen nach ten Cate, um moderat-kariogene Bedingungen zu simulieren. Anschliessend wurde die Fluoridkonzentration der unterschiedlichen Schmelzschichten untersucht. Es konnte hierbei gezeigt werden, dass bei einer Behandlung mit Tiefenfluorid im Gruppenvergleich eine signifikant höhere Fluoridkonzentration in allen

in einer über zwei Jahre angelegten Studie, in der knapp 150 Patienten jeweils in zwei Gruppen mit Tiefenfluorid und einem konventionellem Fluoridgel behandelt wurden, die circa fünffach länger anhaltende Wirkung des Tiefenfluorids bei der Behandlung von Zahnhalshypersensibilitäten zeigen.

HUMANCHEMIE GmbH

Tel.: +49 5181 24633
www.humanchemie.de

Neue Kursserie 2014: Kieferorthopädie für Zahnärzte

„Straight Wire in my Practice“ für Anfänger und Behandler mit Erfahrung.

International Straight Wire and Orthopedic Seminars bietet auch 2014 wieder die erfolgreiche Kursreihe mit den Spezialisten für Kieferorthopädie an: „Straight Wire in my Practice“ startet am 17./18. Januar 2014 mit drs. Nico van der Werff und drs. Jan Cleynert.

Straight Wire in my Practice

(SWIP) ist ein vierteiliger Aufbaukurs für Zahnärzte, die das Behandlungsspektrum ihrer Praxis mit Kieferorthopädie erweitern wollen. Diese Kursreihe ist sowohl für Anfänger als auch für Kollegen mit Erfahrung geeignet.

SWIP bietet die Grundlage, um in der eigenen Praxis sicher und effektiv

kieferorthopädisch arbeiten zu können und schliesst Diagnostik und Behandlungsplanung, Praxis und Theorie von Straight Wire Brackets sowie selbstligierenden Systemen und den Umgang mit verschiedenen Geräten mit ein.

Zahnärzte können ihren Patienten ab sofort eine bessere Versorgung, mehr Kenntnisse und eine noch bessere Qualität bieten.

Die Teilnehmer erhalten nach absolvierter Kursreihe ein Zertifikat, mit dem die qualifizierte KFO-Fortbildung nachgewiesen wird.

International Straight Wire and Orthopedic Seminars GmbH & Co. KG

Tel.: +49 5924 78592-0
www.isw-kfo.de



Kursinhalt:

- Diagnostik nach McNamara
- Wachstumsbestimmung mittels der zervikalen Halswirbelsäule im FRS nach Prof. Dr. Tiziano Baccetti
- Orthopädische Expansion – Straight Wire nach McLaughlin, Bennet und Trevisi (MBT)
- Funktionelle Apparaturen
- Extraktionsprotokolle
- Verschiedene kieferorthopädische Geräte – Retentionsgeräte

Swiss Made – die Leidenschaft eines Familienunternehmens

Spitzenqualität zum fairen Preis und erstklassiger Kundenservice als Basis einer Erfolgsgeschichte.

Zwei Generationen – Vater und Tochter, die ein und dieselbe Leidenschaft teilen: kreative Maschinenteknik, angewandte Präzision und erstklassiger Kundenservice. Die beiden Geschäftsführer der Polydentia SA werden von einem kompetenten und hoch motivierten Team unterstützt. Ihr gemeinsames Ziel: Zahnärzten auf der ganzen Welt Produkte und individuell angefertigte Lösungen bester Schweizer Qualität anzubieten – und das zu einem fairen Preis. Das familiengeführte Unternehmen besteht schon seit über 35 Jahren und verfügt über umfassende Sachkenntnis und ein grosses Interesse an neuen Technologien. Das Know-how und die Erfahrungen werden eingesetzt, um innovative Dentalprodukte, unter effizienter Verwendung von Materialien höchster Qualität, herzustellen.

Swiss Made – rundherum

Polydentia hat seinen Sitz im Süden der Schweiz und garantiert, dass

alle Produkte „Swiss Made“ sind, gemäss den höchsten Standards bei der Herstellung, Zuverlässigkeit und Si-

tätssicherung und eine zuverlässige und langfristige Kooperation mit einem weltweit anerkannten Schweizer

oder Form, wissen aber nicht, wie Sie diese in die Praxis umsetzen können? Sprechen Sie mit Polydentia SA!

stellungssysteme ständig anzupassen und es mit den neuesten mechanischen und technischen Herausforde-

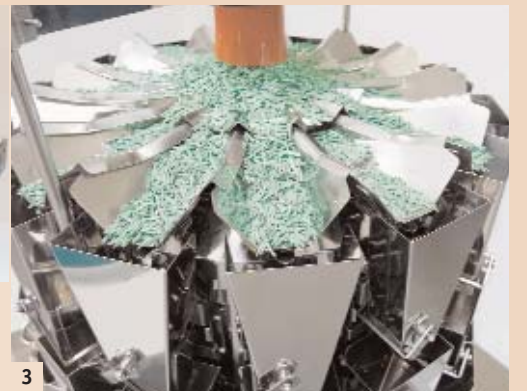


1



2

1 Polydentia, im Süden der Schweiz.
2 Claudia Schaffner Paffi und Alfred Schaffner.
3 Innovative Produktionsmethoden.



3

cherheit: angefangen beim Einkauf der Rohstoffe bis hin zur Kundenbetreuung. „Da wir in einem politisch und wirtschaftlich stabilen Land ansässig sind, können wir langfristig planen, wovon unsere Kunden in mehr als 110 Ländern auf der ganzen Welt profitieren. Ausserdem können sie sich auf unsere konstante Quali-

Unternehmen verlassen“, so Alfred Schaffner, der Firmengründer.

Polydentia SA setzt Ihre Ideen um

Benötigen Sie ein spezielles Instrument, das nicht auf dem Markt erhältlich ist? Haben Sie spezielle Anforderungen oder vielleicht neue Ideen bezüglich Material, Grösse

Durch eine enge Zusammenarbeit werden Ihre Konzepte in voll einsatzfähigen Profi-Werkzeugen verwirklicht, mit Liebe zum Detail und zu einem fairen Preis. Dank der Kreativität und Innovationsorientierung und gepaart mit dem Talent und der Leidenschaft der Mitarbeiter ist das Unternehmen in der Lage, die Her-

rungen der Dentalindustrie aufzunehmen. So können Sie in Ihrer Praxis und bei Ihrer täglichen Arbeit davon profitieren. [DT](#)

Polydentia SA

Tel.: +41 91 946 29 48
www.polydentia.ch

Wir arbeiten für Sie!

Professionelles Kreditmanagement als Wettbewerbsvorteil.

Das Kreditmanagement geniesst in Zahnarztpraxen eine eher untergeordnete Rolle. Dabei wird verkannt, dass in diesem Bereich strategisches Potenzial steckt, das wesentlich zur Stärkung der Marktposition des Unternehmens Zahnarztpraxis beitragen kann.

zählen zum Beispiel die kompetente Beratung der Patienten in allen Fragen zur Finanzierung von zahnmedizinischen Behandlungen sowie attraktive Finanzierungsmodelle, wie z. B. Teilzahlung.

Die Möglichkeit, das Zahnarzt-honorar in Raten begleichen zu kön-

ANZEIGE

SFR. 1'432.00

All-Inklusiv-Preis...

Patientenarbeit vom 10.10.2013

!!! Im Preis inbegriffen !!!

- Modelle
- Artikulation
- Biss und Löffel
- 2x Modellreplica (Generika-Produkt)
- 2x Locator-Aufbauten für synOcta (Generika-Produkt)
- 2x Novaloc-Matrizen Titan
- Zähne
- Postanteil
- MWST

Dentales Logistik Zentrum Schweiz
DLZ-Schweiz

Tel.: +41 41 660 75 67
Fax.: +41 41 660 75 68
E-Mail: info@dlz-schweiz.com
Homepage: www.dlz-schweiz.com



Auf der Patienten-Website www.zahngeld.ch der Zahnärztekasse AG können Patienten online Teilzahlungsraten berechnen und auch gleich einen Antrag auf Teilzahlung stellen.

Tatsächlich geht es bei einem professionellen Kreditmanagement um mehr als das Erstellen und Versenden von Honorarnoten. Vielmehr basiert es auf einem strukturierten Prozess, der die Liquidität der Zahnarztpraxis nachhaltig sichert und sie vor Debitorenverlusten bewahrt. Auf der anderen Seite hat professionelles Kreditmanagement auch eine klar kundenorientierte Komponente, die im Rahmen einer Zusammenarbeit mit der Zahnärztekasse AG in zusätzlichen Serviceleistungen zum Ausdruck kommt. Dazu

nen, veranlasst erfahrungsgemäss viele Patienten dazu, einer Zahnbehandlung zuzustimmen, statt sie auf die lange Bank zu schieben. Das bedeutet Mehrumsatz für die Zahnarztpraxis, und zwar ohne Mehraufwand. Denn die Zahnärztekasse AG kümmert sich um die gesamte Administration rund um Teilzahlungsvereinbarungen. [DT](#)

Zahnärztekasse AG

Tel.: +41 43 477 66 66
www.zakag.ch

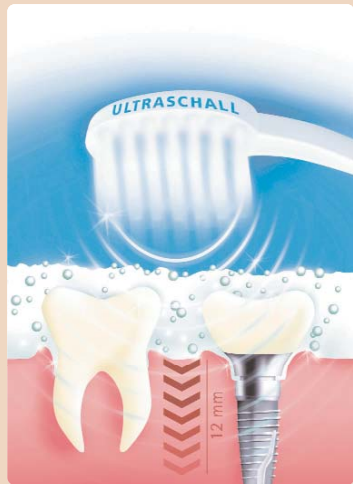
Zahnfleischbluten durch falsches Putzen?

96 Millionen Luftschwingungen pro Minute reinigen ohne zu bürsten.

Saubere und weisse Zähne, gesundes Zahnfleisch, relaxte Besuche beim Zahnarzt: der Traum eines jeden Menschen! Mit der Ultraschallzahnbürste „Emmi-dental Professional“ geht das wirklich. Das bestätigen mehrere Studien an Universitäten. Mit Parodontitis und Gingivitis, die durch mangelhafte Mundhygiene und durch Bakterien an der Zahnbürste übertragen wird, ist jetzt nachweislich Schluss!

Bewegungslose Zahnreinigung mit Ultraschall

„Emmi-dental Professional“ reinigt durch weiche Ultraschall-Luftschwingungen nicht nur die



„Emmi-dental Professional“ plus Ultraschall-Zahncreme hilft mit echter Prophylaxe durch antibakterielle Wirkung.

Zähne, sondern auch Zahnzwischenräume, Fissuren und Zahnfleischtaschen. Maximal 96 Millionen Luftschwingungen pro Minute säubern ganz ohne zu bürsten! Auch wenn „Emmi-dental Professional“ auf den ersten Blick wie eine „elektrische Zahnbürste“ aussieht, ist die Art der Reinigung völlig anders. Kein Bürsten, kein Schrubben, kein zu starker Druck – einfach locker draufhalten! Durch die Luftschwingungen entstehen in Kombination mit der Spezialzahncreme Millionen Mikrobällchen, die durch Implosion Zahnstein, Verfärbungen durch Tee, Kaffee,

Rotwein und Nikotin schonend entfernen.

Neue Spezialzahncreme

Die Spezialzahncreme emmi-dent bildet durch die Ultraschall-schwingungen Millionen von Mikrobällchen, die selbst in kleinste Zahnzwischenräume gelangen und hier ihre antibakterielle und therapeutische Wirkung entfalten können.

„Wir hören von Zahnärzten, dass die Angst vorm Bohren tatsächlich der Grund ist, dass Patienten keinen Termin vereinbaren. Dabei muss gar nicht gebohrt werden, wenn keine Karies da ist“, so Hugo R. Hosefelder, Entwicklungsleiter der Emmi Ultrasonic GmbH.

„Ultraschall plus Spezialzahncreme reinigt die Zahnzwischenräume und macht Bakterien den Garaus! Dadurch ist auch der Atem angenehm frisch!“

Ab sofort gibt es die Zahncreme auch ohne Parabene und Fluorid. Dazu Hosefelder: „Wir brauchen kein Fluorid in unserer Zahncreme, um Entzündungen zu hemmen. Ultraschall vernichtet Bakterien.“ **DT**

Emmi Ultrasonic AG

Tel.: +41 78 6686000
www.emmi-dent.ch

Neue Spezialzahncreme Emmi-dent NATURE – ganz ohne Parabene und Fluorid.

Neues Implantatsystem auf Erfolgskurs

CAMLOG Geschäftsführer Michael Ludwig verzeichnet positive iSy-Halbjahresbilanz.

Zur Internationalen Dental-Schau 2013 präsentierte CAMLOG das Implantatsystem iSy by CAMLOG. iSy sorgte auf Anhieb für grosses Aufsehen und rege Diskussionen in der implantologischen Fachwelt. Die Gründe hierfür liegen in dem ei-

aus dem Premiumsegment gewinnen möchte.

Dabei ist bekannt, dass CAMLOG schon vor iSy mit den bewährten Implantatsystemen CAMLOG und CONELOG preislich merklich günstiger positioniert war als andere

Partner. Umso überraschender kommt der Vorstoss in den Value-Bereich, den der Premiumanbieter CAMLOG mit iSy vollzogen hat.

Video-Interview

In der ZWP online Gesprächsreihe „Business-Talk“ beantwortet CAMLOG Geschäftsführer Michael Ludwig die Fragen des ZWP Chefredakteurs Jürgen Isbaner. In dem 14-minütigen Video-Interview spricht Michael Ludwig über das Erfolgsrezept von CAMLOG, den Implantatmarkt im Wandel, die Hintergründe zur Einführung des iSy Implantatsystems und darüber, was iSy auszeichnet und welche Zielgruppen damit aufseiten der Anwender und Patienten angesprochen werden sollen. Michael Ludwig macht deutlich, dass iSy ein Konzept ist, das auf mehreren Säulen basiert. Dazu zählen neben dem günstigen Preis das extrem reduzierte Teilesortiment für mehr Übersichtlichkeit und eine hohe Effizienz und Produktivität in der Anwendung sowie die bewährte CAMLOG Qualität.

Fazit: CAMLOG bietet mit iSy die Chance für mehr Wachstum in der Implantologie und sendet ein deutliches Signal in den Markt. **DT**

Quelle: ZWP online



In der ZWP online Gesprächsreihe „Business-Talk“ beantwortet CAMLOG Geschäftsführer Michael Ludwig die Fragen von Jürgen Isbaner, Chefredakteur ZWP/DT D-A-CH.

genständigen, selbstbewussten Auftreten der neuen Marke und in der Tatsache, dass CAMLOG mit iSy eine preisgünstige Zweitmarke positioniert – und Marktanteile von renommierten Implantatsystemen

führende Implantathersteller. Gleichzeitig stellt CAMLOG allen Anwendern seiner Produkte ein hervorragendes Serviceangebot zur Verfügung und legt grossen Wert auf eine erstklassige Betreuung seiner

Warum aufwendig, wenn es auch einfach geht?

Straumann verspricht: in vier Schritten zum individuellen Abutment.



Der neue CARES Scan & Shape Service – in vier Schritten zum individuellen Abutment

Die Anschaffung eines CAD/CAM-Systems bedeutet eine Investition, die sich nicht jedes Dentallabor leisten kann. Muss man deswegen auf individuelle Abutments verzichten?

Eine interessante Lösung könnte jetzt der von Straumann angebotene CARES Scan & Shape Service sein. Nach Angabe des Dentalunternehmens erhält das Labor mit dieser Dienstleistung leichten Zugang zu hochwertigen individualisierten Sekundärteilen. Um diese Leistung in Anspruch nehmen zu können, müssen die Zahntechniker weder in spezielle Hard- und Software investieren, noch Zeit für das Erlernen einer CAD-Konstruktionssoftware aufwenden.

Das Labor kommt in nur vier Schritten zu einem Straumann CARES Abutment.

• Schritt 1 – Sas Labor kontaktiert telefonisch die Straumann-Kundenberatung und erhält daraufhin sein Starterkit.

• Schritt 2 – Per Pick-up-Service wird die Wax-up-Modellierung beim Labor abgeholt und geht an das Scan & Shape Fräszzentrum.

• Schritt 3 – Straumann scannt die eingesendete Wax-up-Modellierung.

• Schritt 4 – Das Abutment wird produziert und an das Labor geliefert.

Das sei laut Straumann für den Kunden ein sehr einfacher Prozess – angefangen beim Einsenden der Wax-up-Modellierung, bis hin zur Auslieferung des fertigen individualisierten Sekundärteils an das Dentallabor. **DT**

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Straumann Schweiz
Tel. Hotline: 0800/81 08 12
www.straumann.ch

Ergonomischer Stuhl made in Sweden

Für eine gesunde und aufrechte Haltung.

Die Sitzschale und die Rückenlehne des SAGA Stuhls, aus dem Hause Mirus Mix, wurden von Professor Bruno Mathsson entworfen. Sein Ziel war es, für den Nutzer eine aufrechte Körperhaltung für unbeschwertes Arbeiten zu schaffen. Die gewölbte Rückenlehne umschliesst die untere Rückenpartie, unterstützt die natürliche S-Form der Wirbelsäule und zwingt den Benutzer zu einer gesunden, aufrechten Haltung. Durch die Kippfunktion des Sitzes nimmt der Druck auf die Rückenwirbel ab und die Gefahr entstehender Rückenprobleme, wie sie bei Menschen mit sitzender Tätigkeit häufig vorkommt, verringert sich.

Die kompakte Form erlaubt viel Bewegungsfreiheit am Arbeitsplatz und die etwas kürzere Sitzfläche trägt zu einer besseren Durchblutung der Beine bei.

Neben dem SAGA Stuhl bietet der Hersteller auch eine grosse Auswahl an ergonomischen Sattelstühlen an. Alle Stühle sind in verschiedenen Höhen und Farben in Vinyl oder Leder lieferbar. Auch kundenspezifische Sonderanfertigungen, wie auf dem Produktbild

ersichtbar, sind realisierbar. Auf die hochwertige handwerkliche Qualität der Marke „Support Design“ wird eine Garantie von fünf Jahren gewährt. **DT**



Mirus Mix Handels-GmbH

Tel.: +49 6203 64668
www.mirusmix.de

Fortbildungsprogramm startet in die neue Saison

Oral-B UP TO DATE ist wieder da – Neues aus erster Hand!

Mit einer gut besuchten Veranstaltung am 15. Mai in Luzern fand die Oral-B UP TO DATE-Saison 2012/2013 in der ersten Jahreshälfte einen würdigen Abschluss. Jetzt geht die erfolgreiche Fortbildungsreihe für das gesamte Praxisteam in die nächste Runde. Ab Oktober bietet die UP TO DATE-Serie allen Teilnehmern wieder die ganz besondere Kombination



UP TO DATE | **Prophylaxe Wissen Weiterbildung**

Mit Oral-B UP TO DATE ist das gesamte Praxisteam auf dem neuesten Stand in Sachen Prophylaxe.

die bewährte Kombination aus hochkarätigen Referenten und attraktiven Locations. Den Anfang machte am 16. Oktober 2013 die Hansestadt Hamburg, es folgen insgesamt 13 weitere Termine in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Neu ist dabei Folgendes: Aufgrund der positiven Resonanz werden in der UP TO DATE-Saison 2013/2014 gleich drei UP TO DATE intensiv-Veranstaltungen angeboten. Bei diesen Terminen erwartet die Teilnehmer neben einem allgemeinen je ein Vortrag speziell für Zahnärzte und einer speziell für die Assistenz.

Weitere Informationen zu der Oral-B UP TO DATE-Reihe sowie Möglichkeiten zur Anmeldung finden sich ab sofort unter www.uptodate-oral-b.com. Alle anstehenden Termine lassen sich der beigefügten Tabelle entnehmen. **DI**

Procter & Gamble Germany GmbH
Tel.: +49 6196 8901
www.dentalcare.com

DATUM	VERANSTALTUNGSORT
16.10.2013	Hamburg
25.10.2013	Berlin (UP TO DATE intensiv)
08.11.2013	Zürich
27.11.2013	Nürnberg
04.12.2013	Köln (UP TO DATE intensiv)
17.01.2014	Stuttgart
22.01.2014	Wiesbaden
31.01.2014	Dresden
12.02.2014	München (UP TO DATE intensiv)
14.03.2014	Oberhausen
26.03.2014	Hannover
04.04.2014	Heidelberg
09.05.2014	Wien
16.05.2014	Kassel

Alle Oral-B UP TO DATE-Termine auf einen Blick.

Ausgefallene Locations gehören ebenso zur Oral-B UP TO DATE-Reihe wie hochkarätige Referenten und praxisnahe Themen.

aus namhaften Referenten, spannenden Inhalten und aussergewöhnlichen Veranstaltungsorten.

Kontinuierliche Weiterbildung ist der Schlüssel zu einem langfristigen Erfolg einer jeden zahnärztlichen Praxis. Denn nur wer über neueste Er-

kenntnisse aus Wissenschaft und Forschung informiert ist, kann seine Patienten mit Beratung und Behandlung nach aktuellsten Standards überzeugen. Aus diesem Grund bringt Oral-B bei seinen UP TO DATE-Veranstaltungen jedes Jahr zahlreiche

renommierte Experten unterschiedlicher Ressorts mit interessierten Praxisteams zusammen. Für die Teilnehmer bedeutet das: alltagsrelevante und hervorragend aufbereitete Inhalte zu Themen wie Prophylaxe, Praxismanagement oder Gesprächsfüh-

rung aus erster Hand. So wird Fortbildung zu einem ganz besonderen Erlebnis – und das mit entscheidendem Mehrwert für die Praxis.

Getreu dem Motto „Never change a winning team“ setzt Oral-B auch bei der aktuellen UP TO DATE-Reihe auf

Der Produktionsstandort Schweiz ist gefordert!

Neue Wege in der Zusammenarbeit optimieren die Qualität und steigern die Kosteneffizienz.

Es steht ausser Frage, dass der in der Schweiz ansässige Zahntechniker in der Lage ist, einen hohen Qualitätsanspruch zu erfüllen. Ebenfalls unbestritten ist aber die Tatsache, dass der Schweizer Produktionsstandort verbunden ist mit hohen Produktionskosten.

Will man zudem noch hohe ästhetische Ansprüche erfüllen, ist das erfahrungsgemäss mit viel Aufwand verbunden, was sich dann wiederum als Kostentreiber in der Endabrechnung manifestiert.

Demgegenüber muss man ehrlicherweise festhalten, dass auch in der Schweiz der Bedarf an Zahnersatz mit Anspruch an hohem ästhetischen Wert stagniert oder gar rückläufig ist.

Der Produktionsstandort wird somit gefordert, auch für den kostensensiblen Patienten ein qualitativ

hochwertiges Angebot bereitzuhalten. Dies gilt gleichermassen für die Zahnarztpraxen, welche sich neue Wege einfallen lassen müssen, um sich im Markt weiterhin etablieren zu können.

Diese Konstellation birgt einen Gordischen Knoten, der am Produktionsstandort Schweiz nur schwer aufzulösen ist. Hier werden wir jetzt und in Zukunft gefordert sein, bezahlbare Lösungen für die Zahnarztpraxis und den Patienten anbieten zu können.

In der Triangolie zwischen Zahnarztpraxis, Vor-Ort-Produktion und dem Import-Export-Geschäft hat das Dentale Logistik Zentrum Schweiz (DLZ) einen Lösungsweg gefunden,



Modellguss auf Locatoren.

der die hochsensiblen Anforderungen zwischen Qualität und Kosteneffizienz massgeblich vereint. **DI**

Dentales Logistik Zentrum Schweiz

Tel.: +41 41 660 75 67
www.dlz-schweiz.com



e.max Voll-/Teilkronen.



Flex-Prothese unterfütterbar.

Federgewicht unter den Behandlungseinheiten

Der SMART-PORT Premium von BPR Swiss wiegt nur elf Kilogramm.

Der clever designte SMART-PORT Premium integriert die wichtigsten Funktionen und

Antriebe einer (portablen) Behandlungseinheit in einem einzigen nur elf Kilogramm leichten Koffer. BPR Swiss als führender Hersteller und Innovator portabler Behandlungseinheiten setzt damit einen weiteren Meilenstein in diesem Bereich.

Zur Inbetriebnahme muss der SMART-PORT Premium einzig an den Strom angeschlossen werden. Der bereits eingebaute elektrische Motor mit Licht und 30 frei wählbaren Programmen und der ebenfalls integrierte elektrische Zahnsteinentferner haben volle Leistungsfähigkeit.

Das hohe Leistungsvermögen des SMART-PORT Premium wird durch eine äusserst effiziente Absaugung komplettiert. Das durchdachte Design ermöglicht einen schnellen und einfachen Auf- und Abbau der Einheit. Zusätzlich beeindruckt der SMART-PORT Premium

mit seinem leisen ölfreien Kompressor (48 dB!).

Der SMART-PORT Premium von BPR Swiss ist eine bedeutende Innovation mit Schweizer Verarbeitungsqualität. **DI**



BPR Swiss GmbH

Tel.: +41 31 506 06 06
www.bpr-swiss.com

Schweizer Innovation und Qualität: SMART-PORT Premium.

ANZEIGE

DENTAL BERN



MAI 22 | 23 | 24 2014

Dein Besuch ist ein MUSS – wie tägliches Zähneputzen...



Tribune CME



6 Months Clinical Masters Program in **Implant Dentistry**

12 days of intensive live training with the Masters
in **Como (IT), Maspalomas (ES), Heidelberg (DE)**



Live surgery and hands-on with the masters
in their own institutes plus online mentoring and
on-demand learning at your own pace and location.

Learn from the Masters of Implant Dentistry:



Dr. Tiziano Testori



Dr. Hom-Lay Wang



Dr. Scott D. Ganz



Dr. Jose Navarro



Dr. Phillippe Russe



Dr. Stavros Pelekanos



Dr. Marius Steigmann

Registration information:

12 days of live training with the Masters
in Como, Heidelberg, Maspalomas + self study

Details and dates on www.TribuneCME.com

Curriculum fee: € 11,900

contact us at tel.: **+49-341-48474-302** / email: **request@tribunecme**

(€ 900 when registering, € 3,500 prior to the first session, € 3,500 prior to the second session, € 4,000 prior to the last session)

Collaborate
on your cases

and access hours of
premium video training
and live webinars



University
of the Pacific

you will receive a
certificate from the
University of the Pacific



Latest iPad
with courses

all early birds receive
an iPad preloaded with
premium dental courses



100

 ADA CERP
C.E. CREDITS

ADA C.E.R.P.® | Continuing Educator
Recognition Program

Tribune America LLC is the ADA CERP provider. ADA CERP is a service of the American Dental Association to assist dental professionals in identifying quality providers of continuing dental education. ADA CERP does not approve or endorse individual courses or instructors, nor does it imply acceptance of credit hours by boards of dentistry.